

Informationen zur Technik von „Die WoidRocker“

- Technik – Rider –

1. Bühne / Aufbau

Die Bühne muss zum Produktionsbeginn fertig, stabil und sauber sein. Alle Bühnenelemente müssen miteinander stabil und schwingungsfrei verbunden sein. Die Bühne muss über die gesamte Fläche waagrecht und eben sein (keine Stufen, keine Stolperkanten) und einer Punktbelastung von 300 kg standhalten. Die Gesamtbelastung beträgt ca. 4000 kg.

Der Anfahrtsweg zum Bühneneingang muss jederzeit freigehalten werden, so dass die Zufahrt mit einem 7,5 t LKW ohne Verzögerung möglich ist. Ein Parkplatz für den LKW muss am Bühneneingang vorhanden sein. Des Weiteren sind 5 weitere Parkplätze am Bühneneingang für die Künstler frei zu halten.

Die Bühne muss den Bestimmungen des TÜV entsprechen.

Folgende Mindestbühnenmaße sind einzuhalten: **Breite 8m, Tiefe 5m, lichte Höhe über die gesamte Bühnenfläche mind. 4 m, gemessen ab Bühnenoberkante.** In diesem lichten Raum dürfen sich keine Hindernisse (Lampen, Dekorationen etc.) befinden. Die Position der Bühne ist so zu wählen, dass vom größten Teil des Publikumsbereiches uneingeschränkte Sicht, jedoch kein seitlicher Einblick möglich ist. Um die bestmögliche Akustik zu erreichen ist es besonders bei Festzelten erforderlich, die Bühne zentral an der Stirnseite zu platzieren.

Die WoidRocker spielen mit einer eigens angemieteten PA – u. Lichtanlage. Wird die PA – u. Lichtanlage vom Veranstalter gestellt ist den Anforderungen von „Die WoidRocker“ Folge zu leisten. (siehe 7)

Bei Freiluftveranstaltungen muss eine ausreichende Bühnenüberdachung vorhanden sein, damit gewährleistet ist, dass bei schlechtem Wetter die Band und die gesamte Anlage der Künstler geschützt und gesichert ist. Ausreichend ist hierfür, wenn an den Seiten eine Plane vorgezogen werden kann. Der Veranstalter hat insgesamt dafür zu sorgen, dass der organisatorische Ablauf der Veranstaltung durch das Wetter oder sonstige Zwischenfälle nicht beeinträchtigt wird. Diebstahl oder Beschädigung der Anlage, die durch Regen, Sturm etc. entstehen, werden vom Veranstalter in voller Höhe ersetzt.

Des Weiteren muss ca. 15 – 20 m vor der Bühne ein Platz für Ton – u. Lichttechniker vorhanden sein (ca. 5m²).

Dieser muss ebenso vor Wind u. Regen geschützt sein.

Unmittelbar neben der Bühne muss eine blickdichte Garderobe für die Künstler zur Verfügung stehen.

2. Stromanschlüsse

Die Stromanschlüsse müssen zum Produktionsbeginn auf oder direkt neben der Bühne installiert sein. Alle elektrischen Anlagen müssen den aktuellen VDE-Bestimmungen entsprechen und werden von einem qualifizierten Elektriker erstellt. Dieser hat ab Aufbaubeginn vor Ort zu sein. Für Schäden durch unsachgemäße Installation haftet der Veranstalter. Die Anschlüsse dürfen nicht mit anderen Verbrauchern wie Kühlanlagen, Heizung, Spülmaschinen etc. gekoppelt sein. Benötigt werden mindestens:

Licht: 3 Phasen + Nulleiter + Schutzleiter nach CEE Norm mit 32 Ampere.

Ton: 3 Phasen + Nulleiter + Schutzleiter nach CEE Norm mit 32 Ampere.

Bei längeren Zuleitungen ist der Leitungsquerschnitt entsprechend zu erhöhen. Bei Spannungsabfällen unter 200 V ist keine Show möglich. Alle Anschlüsse benötigen echte Erdung.

3. Personal

Der Veranstalter stellt der Band folgendes Personal:

- 1 Person mit Schlüsselgewalt und Zugang zu allen technischen Anlagen und Räumen, die vom Veranstalter autorisiert ist, zum Zeitpunkt des Aufbaubeginns.

- Mind. 2 kräftige Helfer für Auf – u. Abbauarbeiten.

4. Security

- a) Der Veranstalter trägt dafür Sorge, dass in den Veranstaltungsraum keine Flaschen, Dosen, sowie Schlag-, Schuss- oder sonstige Waffen mitgebracht werden.
- b) Der Veranstalter trägt Sorge dafür, dass Bühne und Mischpult durch Absperrgitter o.ä. gesichert sind und während der Anwesenheit der Band und ihrer Hilfskräfte am Veranstaltungsort vor dem Zugriff Dritter geschützt werden.

5. Verpflegung und Übernachtung

Der Veranstalter stellt der Band und den Technikern ab Aufbaubeginn kostenlos antialkoholische Getränke bereit. Die Verpflegung für Künstler und Techniker übernimmt der Veranstalter. Übernachtungskosten übernimmt der Veranstalter. (Nach Vereinbarung)

6. PA – u. Lichtanlage

Hier die technischen Anforderungen, falls die PA – u. Lichtanlage vom Veranstalter gestellt wird.

Ton:

- KS C-Line (12 x Top a` 560 W)
- KS Sub (4 x Sub a` 3600 W)
- 4 x KS Controllerendstufe TA-4U (a` 4000 W)
- 50 m Multicore 32/8
- 1 x Yamaha LS 9 Digitalpult

Licht:

- 4 x 6er Bar mit 4 x Theaterspot
- 6 x Movinghead 500
- 2 x Spiegelkugeln
- 2 x 4-fach Blinder
- 1 x 24-Kanal Dimmer
- 1 x Hazer
- 1 x Licon 1 Mischpult
- 20 m Traversen
- 16 m x 5 m Molton

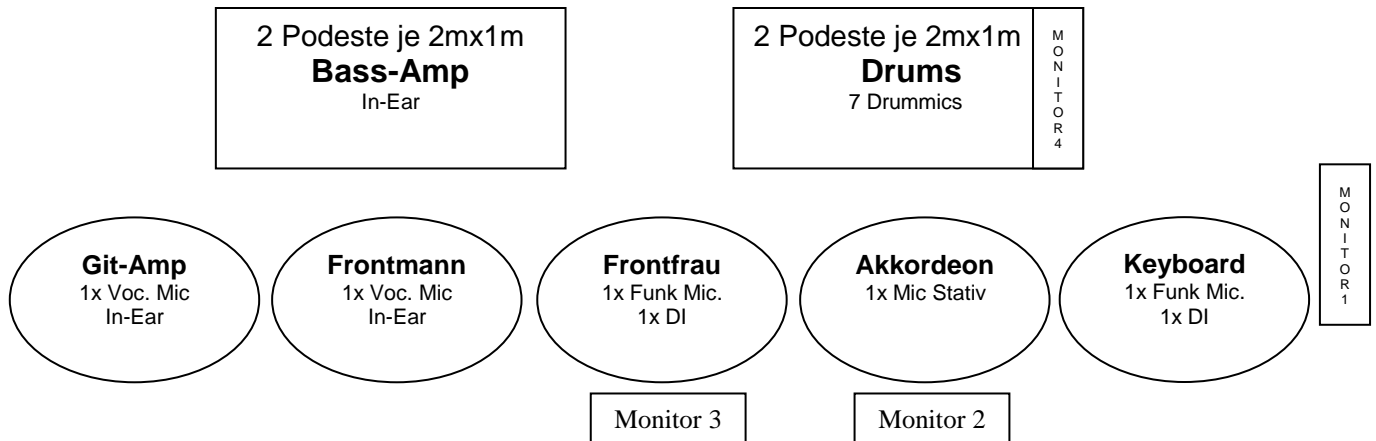
Weiteres Equipment:

- 4 x Bühnenpodest (je 2m x 1m)
- Befestigungsmaterial
- Kabel

Monitore:

- 3 x Wedges z. B. JBL oder EV 15" + 1" und 1 x Drumfill z. B. JBL oder EV 2x15" + 2"
- Alternativen zu den Posten müssten mit der Technikcrew von „Die WoidRocker“ besprochen werden.

7. Bühnenplan



8. Allgemeine Informationen

Um einen reibungslosen Auftritt bei Ihrer Veranstaltung zu garantieren bitten wir Sie, die Vorgaben sorgfältig zu beachten. Bei Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.
Auf eine gute Zusammenarbeit.